

Liebe Schüler und Familien,

derzeit sind viele von Euch zu Hause und lösen die Schulaufgaben ohne normalen Unterricht. Wir Waldpädagogen von SACHSENFORST können derzeit leider auch nicht mit Euch den Wald und die Natur erforschen. Da ihr aber im Wald sehr gut lernen und gleichzeitig Spaß haben könnt, haben wir ein paar Ideen zusammengestellt, mit denen Ihr Vieles erforschen, spielen, rätseln oder entdecken könnt.

Viel Spaß dabei wünschen Euch die Mitarbeiter
von SACHSENFORST!



3. Aufgabe Lernschatz Natur – Waldbingo

Bingo ist ein sehr altes Spiel, das man in vielen Varianten spielen kann. Hier wird die Variante Waldbingo erklärt, aber Ihr könnt Euch auch noch andere Möglichkeiten überlegen.

Benötigtes Material, wenn zu Hause gespielt wird

- Mindestens drei Mitspieler und einen Spielleiter (geht auch mit Videochat)
- für jeden Mitspieler ein Blatt Papier
- Stift und Lineal
- Kleinere Naturmaterialien (Steinchen, Löwenzahnblüten, Eicheln...) oder Bilder von welchen – alle Mitspieler und der Spielleiter bekommen genau dieselben Materialien

Materialien für das Spielen im Wald

- Mindestens zwei Mitspieler und einen Spielleiter
- für jeden Mitspieler vier lange Stöcke
- Naturmaterialien (Blätter, Gräser, Steine, Zapfen, Eicheln, ein wenig Erde...) – alle Mitspieler und der Spielleiter bekommen genau dieselben Materialien

Tipp

Wer Freude am Malen oder Kneten hat, kann auch Bilder von Pflanzen, Bäumen, Blättern, Blüten, Früchten usw. malen oder kneten. Man kann sie gut aufheben und immer wieder für Bingo benutzen. Lasst euch einfach von der Natur dafür inspirieren.

Bitte geht bei euren Abenteuern sorgsam mit der Natur um und nehmt vor allem die Materialien, die auf dem Boden liegen und nur so viele, wie ihr wirklich braucht.

Anleitung Waldbingo

Spielvorbereitung

Jeder Mitspieler benötigt ein Spielfeld mit 9 Kästchen, so wie auf dem nachfolgenden Blatt abgebildet. Dieses kann auf Papier gezeichnet oder mit den Ästen auf den Waldboden gelegt werden. Ihr könnt auch einfach das vorbereitete Spielfeld nutzen und für jeden Mitspieler ausdrucken. Es sollte immer aus 3 x 3 Kästchen bestehen und muss immer zur Größe der Materialien passen. Die Kästchen werden von links nach rechts und von oben nach unten von 1 – 9 nummeriert. Im Wald braucht ihr das nicht unbedingt, es lässt sich auch merken.

Sucht die Materialien im Wald, Park oder beim Spielen zu Hause aus Zeitschriften, Büchern usw. zusammen. Entscheidet gemeinsam, welche 9 Materialien Ihr verwenden wollt.

Spielverlauf

Die Mitspieler und auch der Spielleiter haben ihr Spielfeld und die Materialien vor sich. Der Spielleiter dreht sich mit dem Rücken zu den Mitspielern, damit er deren Spielfelder nicht mehr sehen kann. Die Mitspieler verteilen nach ihren Wünschen die Materialien in die Kästchen bis alle Kästchen gefüllt sind.

Jetzt ist der Spielleiter an der Reihe. Er sortiert jetzt seine Materialien in seine Kästchen und sagt dabei laut, was er macht zum Beispiel: „Das Ahornblatt lege ich in Feld 7. Den Kiefernzapfen lege ich in Feld 5“ usw. Immer, wenn die Mitspieler eine Übereinstimmung haben, nehmen sie aus dem Kästchen den Gegenstand heraus und legen ihn an die Seite. Wer zuerst drei leere Felder in einer Reihe (senkrecht, waagrecht oder diagonal) oder alle vier Ecken leer hat, ruft laut: „BINGO“. Damit ist das Spiel gewonnen und es kann neu gespielt werden.

Tipp

Als Spielmaterial könnt Ihr auch die Blätter zum Ausschneiden aus dem Blattsudoku nehmen, dass ihr ebenfalls auf www.sachsenforst.de findet.



Spielfeld Waldbingo

| | | |
|---|---|---|
| | | |
| 1 | 2 | 3 |
| 4 | 5 | 6 |
| 7 | 8 | 9 |